

Gute Belüftung

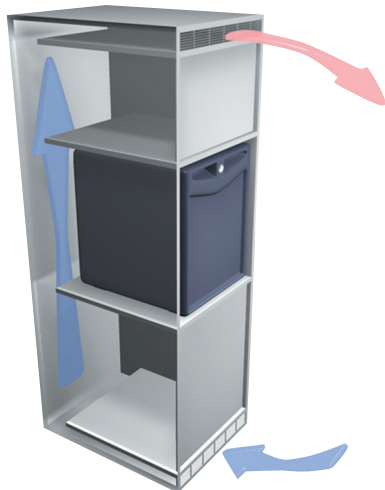
Tipps für den optimalen Einbau

Für alle Barkühlschränke die in Möbel integriert werden können, ist eine wichtige Regel unbedingt zu beachten:

Das Kühlaggregat braucht Luft !

Die Skizzen zeigen verschiedene Möglichkeiten, wie ein Barkühlschrank eingebaut und belüftet werden kann.

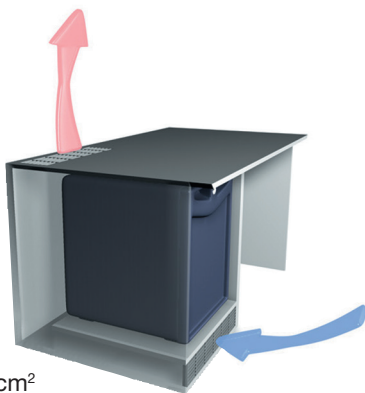
Der offene Querschnitt für Zuluft- und Abluft-Öffnung muss jeweils mindestens 200 cm² betragen, und die Luft sollte ungehindert über das Kühlaggregat strömen können.



Soll der Barkühlschrank auf der Bodenplatte des Möbels platziert werden, so sorgen 40 mm hohe Füße (extra) und ein in die Möbeltür integriertes Lüftungsgitter für ausreichende Belüftung. Möbel- und Kühlschrantüre können mit einem Schleppscharnier verbunden werden, das die unterschiedlichen Drehpunkte der Tür ausgleicht.

Auch in höheren Möbeln lässt sich eine ausreichende Belüftung realisieren. Die kühlende Luft muss ungehindert um das Kühlaggregat strömen und nach oben abziehen können.

Die Zuluft-Öffnung kann auch in den Sockel des Möbels eingebaut werden. Hierbei sollte die Stellfläche eine freie Umströmung des Kühlaggregates zulassen.



min. 200 cm²

Verarbeitungshinweis:

Die Dometic Minibars verfügen über eine automatische Abtaufunktion. Nach dem Anschluss erfolgt die erste Abtauphase nach 39 Betriebsstunden. Jede weitere Abtauphase, welche jeweils 2 Std. beträgt, erfolgt alle 22 Std. In diesen 2 Std. kühlt die Minibar nicht! Demzufolge ist es sinnvoll, bei Anschluss des Gerätes darauf zu achten, dass der Abtauvorgang in der Nachtphase erfolgt. Nachzulesen in den entsprechenden Bedienungsanleitungen.